



Rheuma-Liga Südtirol / PRESSEMITTEILUNG

Frangart, den 13.05.2019

Fibromyalgie-Tagung in Bozen: Präsentation von Forschungsergebnissen

Anlässlich des Welttages der Fibromyalgie traf sich die Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Bozen in der Bonvicini-Klinik zum letzten Treffen vor der Sommerpause. Höhepunkt des Tages war die Vorstellung einer Forschungsarbeit zum Krankheitsbild Fibromyalgie. Die diplomierte Osteopathin Valentina Bertolini hatte ihre universitäre Abschlussarbeit dem Themenkreis der Behandlung von Fibromyalgie-Patienten gewidmet. Im Zuge der Tagung präsentierte sie dem interessierten Publikum die Ergebnisse der durchgeführten Studie. Die Diplomandin berichtete über ihre Erkenntnisse und ihre Erfahrungen im Verlauf des Projektes. Im Anschluss daran berichtete die Leiterin der Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Bozen, Antonietta Trova, über die heurigen Treffen und sie bedankte sich bei der Rheuma-Liga für die gute Zusammenarbeit und die tatkräftige Unterstützung. Der Präsident der Rheuma-Liga Günter Stolz und Geschäftsführer Andreas Varesco überbrachten die Grüße des Vorstandes und dankten Valentina Bertolini für ihre Forschungstätigkeit. Ebenso bedankten sich die beiden bei Antonietta Trova, der Leiterin der Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Bozen, für die engagierte, ehrenamtliche Arbeit. Einen Dank richteten Stolz und Varesco auch an die Familie Bonvicini, welche die Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe kräftig unterstützte. „Fibromyalgie ist eine heimtückische Erkrankung, da sie schwer zu diagnostizieren ist und mit ständigen Schmerzen, Erschöpfungszuständen und Schlaf- und Konzentrationsstörungen verbunden ist. Unsere Aufgabe ist es, die Betroffenen zu unterstützen und die Gesellschaft über die Krankheit zu informieren. Innerhalb der Rheuma-Liga haben sich mehrere Fibromyalgie-Selbsthilfegruppen gebildet und zwar in Bozen, Brixen und Bruneck. Wir arbeiten am Aufbau einer Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe im Unterland und im Vinschgau. Von großer Bedeutung ist für uns auch die Erarbeitung eines Betreuungspfades für Fibromyalgie und die psychologische Unterstützung der Betroffenen.“ So abschließend der Präsident der Rheuma-Liga Günter Stolz und Geschäftsführer Andreas Varesco.

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung!

Günter Stolz
Präsident der Rheuma-Liga
348/2891935

Dr. Andreas Varesco
Geschäftsführer der Rheuma-Liga Südtirol
349/7119985